

Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 49 · November 2014 · monatlich · kostenlos · www.burgau-aktuell.de
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach



Sicher zur Schule!

Neue Bushaltestelle an der Realschule

Mitte Oktober wurde die neue Bushaltestelle an der Burgauer Markgrafen-Realschule eingeweiht. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde erinnerte Schulleiter Behrens an die lange Entwicklungsgeschichte der Haltestelle. Erster Bürgermeister Konrad Barm dankte dem Burgauer Stadtrat, der die erheblichen Mittel zum Bau gewährt hatte. Landrat Hubert Hafner dankte allen beteiligten

für die gedeihliche Zusammenarbeit. Nach dem Festakt segnete Dekan Martin Finkel den neuen „Busbahnhof“. (v.li. Bauleiter Tobias Mayer, 2. Bürgermeister Martin Brenner, Landrat Hubert Hafner, Schulleiter Otto Behrens, 1. Bürgermeister Konrad Barm, zwei Realschülerinnen, Ingenieur Peter Weigelt und Stadtbaumeister Werner Mihatsch)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Der Schriftsteller Erich Kästner schrieb: „Der November trägt Trauerflor“. Es ist in der Tat ein Monat, der mit seiner sterbenden Farbenpracht immer wieder fasziniert, aber auch wehmütig macht. Viele Gesichter hat der November. Die Symbolik des Monats zu durchleben bedeutet, sich mit einem zumeist tristen Wetter mit Regen

und Nebel auseinander zu setzen. Er ist aber auch der Monat der Besinnung. Kaum ein Monat hat so viele Gedenktage für die Toten wie der November. Am 16. November ist Volkstrauertag, der an die Opfer der Gewalt und der Kriege erinnern soll. Es ist ein Tag der Trauer und Mahnung zum Frieden. In der Kernstadt und in den Ortsteilen unserer Markgrafenstadt finden wieder entsprechende Gedenkfeiern statt, zu denen ich Sie herzlich einladen darf. Die Termine dafür entnehmen Sie bitte nebenstehender Aufstellung.

Aber auch Erfreuliches gilt es zu berichten. Wie Sie wahrscheinlich der Presse entnommen haben, hat der Stadtrat grünes Licht für den Neubau des Eisstadions gegeben. Bis wir in den Genuss dieser neuen Eissporthalle kommen werden, wird es sicherlich noch etwas dauern. Trotzdem hat soeben die Eissportsaison in unserer Stadt begonnen. So darf ich Sie einladen, in unserem Kunsteisstadion einige vergnügliche Stunden zu verleben, vielleicht ist es ja schon die letzte Saison unter freiem Himmel.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr


Konrad Barm
 Erster Bürgermeister

Stadt  Burgau



Mitteilung der Stadt Burgau

Volkstrauertag 2014

Die Bevölkerung der Stadt Burgau wird zur Teilnahme an den Trauerfeierlichkeiten aus Anlass des Volkstrauertages 2014 herzlich eingeladen

Burgau, Sonntag, 16. November 2014

7.45 Uhr: Aufstellung der Vereine beim Gasthof „Schwalbe“

8.00 Uhr: Gedenkgottesdienst in der katholischen Kirche; anschließend Totengedenkfeier im Städt. Friedhof unter Mitwirkung der Traditionsvereine, Musikvereinigung der Handschuhmacher und Gesangsverein Burgau.

Ansprache: Herr Erster Bürgermeister Konrad Barm

10.00 Uhr: Gottesdienst in der evangelischen Kirche

Stadtteil Unterknöringen,

Sonntag, 16. November 2014

10.00 Uhr: Gedenkgottesdienst; anschließend Totengedenkfeier im Friedhof unter Mitwirkung der Vereine, Musikkapelle Unterknöringen

Ansprache: Herr Zweiter Bürgermeister Martin Brenner

Stadtteile Groß- und Kleinanhausen,

Sonntag, 16. November 2014

18.30 Uhr: Gedenkgottesdienst; anschließend Totengedenkfeier im kirchlichen Friedhof unter Mitwirkung der Vereine und der Musikkapelle Unterknöringen

Ansprache: Herr Dritter Bürgermeister Herbert Blaschke

Stadtteil Limbach,

Freitag, 21. November 2014

18.30 Uhr: Gedenkgottesdienst; anschließend Totengedenkfeier im kirchlichen Friedhof unter Mitwirkung der Vereine und des Städt. Jugendblasorchesters

Ansprache: Herr Erster Bürgermeister Konrad Barm

Burgau, den 05. Oktober 2014

STADT BURG AU

Stadt  Burgau



Mitteilung der Stadt Burgau

An die Bürger unserer Stadt ergeht hiermit gemäß Artikel 18 der Gemeindeordnung die freundliche Einladung zu folgenden Bürgerversammlungen:

Am Donnerstag, dem 13. November 2014, um 19.00 Uhr, im Gasthaus „Linde“ in Oberknöringen, für den Stadtteil Oberknöringen.

Am Dienstag, dem 18. November 2014, um 19.00 Uhr, im Gasthof „Jehle“ in Limbach, für den Stadtteil Limbach.

Am Mittwoch, dem 19. November 2014, um 19.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Großanhausen, für die Stadtteile Groß- und Kleinanhausen.

Burgau, den 04. September 2014

STADT BURG AU



Mitteilung der Stadt Burgau

Reinigungsarbeiten und Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer

Die Stadt Burgau weist auf die bestehende Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherungspflicht im Winter hin.

Im Herbst sind die Reinigungsarbeiten insbesondere bei Bedarf (beispielsweise, wenn das Laub durch feuchte Witterung als verkehrsgefährdend einzustufen ist), durchzuführen. Ferner werden die Grundstückseigentümer gebeten, regelmäßig ihre Anpflanzungen zu überprüfen und wenn notwendig, die überhängenden Äste und Sträucher an den Straßen und Geh- bzw. Radwegen zurückzuschneiden.

Des Weiteren haben die Grundstücksanlieger zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum und Besitz, innerhalb der geschlossenen Ortslage, die von ihnen zu sichernden Gehbahnen in ausreichender Breite von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

Die Streu- und Räumpflicht beginnt an Werktagen ab 07:00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08:00 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist. Der gemeindliche Räum- und Streudienst entbindet die Grundstückseigentümer nicht von der Verpflichtung zur Durchführung der Sicherungsmaßnahmen.

Um den städtischen Räum- und Streudienst reibungslos durchführen zu können, werden die Bürger gebeten, ihre Fahrzeuge nach Möglichkeit nicht auf der Straße zu parken, sondern diese in den Grundstückseinfahrten bzw. Stellplätze abzustellen.

Es ist darauf zu achten, dass Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege freigehalten werden.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind so neben der Gehbahn zu lagern, dass der Verkehr nicht behindert oder erschwert wird. Er darf nicht auf die Fahrbahn gekippt werden.

Burgau, den 13. Oktober 2014
STADT BURG AU

AUSTRÄGER GESUCHT!

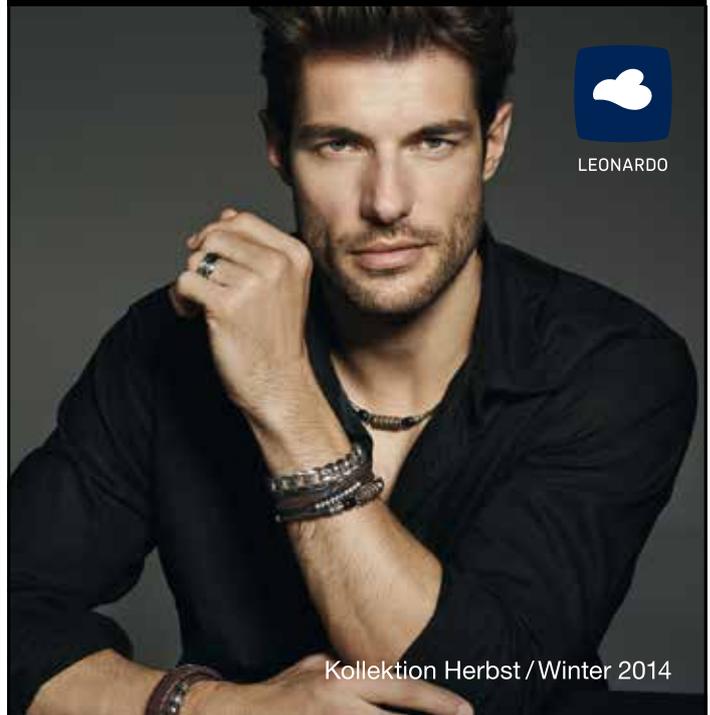
Wir suchen eine/n Austräger/in an jedem ersten Samstag im Monat zum Austragen von Burgau aktuell in alle Haushalte des Stadtteils Oberknöringen.

Wir bitten um Meldung beim Verlag:

Fischer-Medienteam, Tel. 0 82 22-9 61 66 42

E-Mail: verlag@burgauaktuell.de

COOL LOOKS FOR MEN



OSSWALD

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 · 89331 Burgau
0 82 22 . 17 90 · info@osswald-burgau.de

www.osswald-burgau.de

NEU: Unitron Hörgeräte-Batterien

6er Pack
2,20
€



Unser Dauertiefpreis.
Entspricht nur **37 Cent**
je Batterie.



Stadtstraße 41 Tel. 0 82 22-96 18 40
89331 Burgau www.hs-burgau.de

Stadt  Burgau



Bekanntmachung der Stadt Burgau

Öffnung des Städtischen Kunsteisstadions Burgau in der Saison 2014/2015

Das Kunsteisstadion Burgau ist von Samstag, den 25. Oktober 2014 bis einschließlich Sonntag, den 01. März 2015 geöffnet. In dieser Zeit finden folgende öffentliche Läufe statt:

Außerhalb der Schulferien:

Montag	14:30 – 16:15 Uhr
Dienstag	14:30 – 18:45 Uhr
Mittwoch	14:30 – 16:00 Uhr 19:15 – 21:00 Uhr
Donnerstag	14:30 – 16:15 Uhr
Freitag	14:30 – 18:30 Uhr
Samstag	13:45 – 17:30 Uhr 20:00 – 21:45 Uhr
Sonntag	08:30 – 10:45 Uhr 13:30 – 17:00 Uhr

Während der Herbst-/Weihnachts- und Winterferien:

Montag	13:30 – 19:00 Uhr
Dienstag	13:30 – 19:00 Uhr
Mittwoch	13:30 – 19:30 Uhr
Donnerstag	13:30 – 19:30 Uhr
Freitag	13:30 – 18:30 Uhr
Samstag	13:45 – 17:30 Uhr 20:00 – 21:45 Uhr
Sonntag	08:30 – 10:45 Uhr 13:30 – 17:00 Uhr

Diskoläufe finden am Samstag, den 15.11.2014, 13.12.2014 und 17.01.2015 jeweils von 20.00 bis 22.00 Uhr statt. Der Einlass erfolgt hierbei ab 19.30 Uhr.

Am 24.12.2014, 31.12.2014 und 16.02.2015 ist das Kunsteisstadion geschlossen.

Burgau, 08. Oktober 2014
STADT BURGAU

Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241;
Öffnungsz.: Mi: 14 – 17 Uhr; Fr: 14 – 17 Uhr;
Sa: 09 – 13 Uhr

Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse – Remsharter Straße 51, Tel: 96030
Öffnungsz.: Mo - Fr: 8 – 15:45 Uhr, Mi: 8 – 17:30 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat: 8 – 11:45 Uhr

Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602
Öffnungszeiten: Fr: 14 - 17 Uhr, Sa: 8:30 – 12 Uhr

Abholung Blaue Tonne im November

Burgau Ost: Mittwoch, 19.11.2014
Burgau West: Donnerstag, 20.11.2014

Stadt  Burgau



Bekanntmachung der Stadt Burgau

Erlass einer Allgemeinverfügung für die Veranstaltung der Diskoläufe im Kunsteisstadion Burgau in der Saison 2014/2015

Die Stadt Burgau hat am 08.10.2014 durch den Erlass einer Allgemeinverfügung ein Alkoholverbot für die Veranstaltung von Diskoläufen im Bereich des Kunsteisstadions Burgau in der Badstraße am Samstag, 15. November 2014, Samstag, 13. Dezember 2014 und Samstag, 17. Januar 2015, jeweils von 18.30 bis 23.00 Uhr festgesetzt.

Die Allgemeinverfügung liegt zur Einsichtnahme während der allgemeinen Dienstzeiten im Rathaus Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Zimmer-Nr. 19 (1. Stock) aus. Darüber hinaus kann die Allgemeinverfügung auch im Internet unter www.burgau.de (Rubrik Aktuelles/Bekanntmachungen) abgerufen werden.

Burgau, den 08. Oktober 2014
STADT BURGAU



KUNSTEISSTADION
der Stadt
Burgau

DISKOLAUF

Am Samstag
15. November 2014
(witterungsabhängig)

von 20:00 bis 22:00 Uhr
(Einlass ab 19:30 Uhr)
Eintrittspreis: 3,00 Euro pro Person

Redaktions- & Anzeigenschluss für die Dezember-Ausgabe ist der 21. November 2014. Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!



Sieger der Fotorallye

Zum mittlerweile 12. Mal nahm der Fotoclub Burgau-Gundremmingen am Ferienprogramm der Stadt Burgau teil. Die Sieger der diesjährigen Fotorallye wurden im Rathaus von 2. Bürgermeister Martin Brenner und Vereinsvorsitzender Yvonne Göppel mit einer Urkunde und einem Geschenk geehrt. Noch bis Ende des Monats sind die Siegerfotos im Rathausfoyer ausgestellt.

Die Aktiven Bürger Burgau schicken heuer wieder den Stadtnikolaus...

Am Freitag, den 5. Dezember, um 15. 00 Uhr kommen die Aktiven Bürger mit dem Stadtnikolaus zu den Bewohnern des Burgauer Altenheims in den Generationenpark und feiern mit ihnen die vorweihnachtliche Weihnachtszeit. Dazu wird Glühwein, Stollen und ein Weihnachtsbasar geboten. Zu Beginn der Adventszeit setzen die Aktiven Bürger den Bewohnern des Altenheims heuer auch wieder einen Weihnachtsbaum.

Am Samstag, den 6. Dezember (Nikolaustag), um 17.00 Uhr findet zu Ehren des heiligen Nikolaus in der Stadtpfarrkirche Burgau eine kleine Andacht statt. Sie wird musikalisch gestaltet von Kindern der Akkordeongruppe Marianne Baldauf. Anschließend verteilt der Stadtnikolaus auf dem Kirchplatz Geschenke an die Kinder. Auf dem Kirchplatz spielt eine Gruppe der Handschuhmacherkapelle Burgau auf. Neben Geschenken vom Nikolaus für die Kinder werden Glühwein, Kinderpunsch, Stollen und heiße Würste geboten.

Die Bevölkerung Burgau ist zu diesen beiden Veranstaltungen sehr herzlich eingeladen.

Sommerabschluss bei Musical Dance Unlimited

Ein Highlight für die Tänzerinnen und Tänzer ist immer die Aufführung am Ende der Saison, wenn sie ihren Eltern, Großeltern und Freunden zeigen, was sie im letzten halben Jahr gelernt haben. Die Geschichten der Brüder Grimm bieten einen passenden Rahmen, das zu präsentieren, was sich alle mit viel Fleiß, Disziplin bei Tanz und Schauspiel erarbeitet haben.

Kerstin Halbig versteht es einmal mehr äußerst professionell, ihre kleinen und großen Hauptdarsteller ins rechte Licht zu rücken. Wie immer mit tollen selbstgenähten Kostümen, mit viel Liebe zu passenden Accessoires, mit Musik, die

die einzelnen Gruppen selbst auswählen dürfen, bezaubern Hänsel und Gretel, Frau Holle mit Goldmarie und Pechmarie, Aschenputtel mit Stiefmutter und Stiefschwestern und Schneewittchen mit den 7 Zwergen das Publikum.

Die Freilichtbühne am Silbersee bot auch das passende Ambiente für einen Märchenwald. Leider machte dann der Regen eine zweite Aufführung zu gefährlich und diese musste am Sonntag 26.Juli abgesagt werden. Am vergangenen Sonntag den 12. Oktober wurde der Sommerabschluss in der Turnhalle in Unterknöringen nachgeholt. Und auch hier waren die Gäste begeistert, sparten nicht mit Applaus.



<p>Alle Größen und Preise finden Sie auf unserer Internetseite.</p>	<h3>KFZ-Kennzeichenstelle und Zulassungsdienst in Burgau</h3> <ul style="list-style-type: none"> ☑ Kennzeichenbestellung Wunsch Kennzeichen-Reservierung online bequem von zu Hause ☑ An- und Abmeldung des KFZ durch unseren Zulassungsdienst (15 € zzgl. LRA-Gebühren) ☑ Kurzzeit- und Ausfuhrversicherungen ☑ Unser komplettes Angebot ist auch in unserem Ladengeschäft in Burgau erhältlich <p>24h-Online-Shop www.KENNZEICHEN-DEUTSCHLANDWEIT.DE</p>	<h3>KENNZEICHEN DEUTSCHLANDWEIT</h3> <p>Gebr. Weindl · Industriestr. 49 89331 Burgau Telefon 08222 / 96 16 350</p> <p>Öffnungszeiten Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr Sa. 9.00 - 13.00 Uhr</p>
---	--	---

Hinweis für Rentenbezieher

Wichtig für privat- bzw. freiwillig gesetzlich versicherte Rentenbezieher: Beitragszuschuss zur Krankenversicherung durch die BfA für Pensionäre – Grenze von 41 Euro wurde in der Beihilfe zum 1.7.2014 aufgehoben

Aus gegebenen Anlass weisen wir nochmals (siehe "Regionalmagazin" 03/2014) auf folgende Änderung im Beihilferecht hin, die für privat- bzw. freiwillig gesetzlich versicherte Rentenbezieher wichtig ist:

Rentenbezieher, die nicht der gesetzlichen Krankenversicherung der Rentner angehören, erhalten als freiwilliges Mitglied in einer gesetzlichen Krankenkasse oder bei einem privaten Krankenversicherungsunternehmen auf Antrag einen Zuschuss zu ihrem Krankenversicherungsbeitrag. Der Zuschuss errechnet sich aus dem allgemeinen Beitragssatz der gesetzlichen Krankenversicherung und der jeweiligen Rente. Privat- bzw. freiwillig gesetzlich versicherte Rentenbezieher erhalten als Zuschuss den halben Betrag, der sich ergibt, wenn der allgemeine Beitragssatz der gesetzlichen Krankenkassen

von derzeit 15,5 Prozent um 0,9 Beitragssatzpunkte gemindert wird und auf den Zahlbetrag der Rente angewendet wird, also 7,3 Prozent der Rente. Der Zuschuss wird auf die Hälfte Ihrer tatsächlichen Beitragsaufwendungen begrenzt. Die Bestimmung, nach der sich der Bemessungssatz der Beihilfe um 20 v. H. ermäßigt, wenn der Rentenbezieher zu den Beiträgen einer privaten Krankenversicherung einen Zuschuss von mindestens 41 € monatlich gewährt wird, ist mit Änderung der Beihilfeverordnung zum 1.7.2012 entfallen. Bislang verzichteten die von dieser Bestimmung betroffenen Beihilferechtigten in Thüringen zulässigerweise in der Regel auf den 40,99 € überschreitenden Betrag gegenüber der BfA, um eine Minderung des Bemessungssatzes der Beihilfe zu vermeiden. Sofern nicht bereits geschehen sollten betroffene Rentenbezieher diese Verzichtserklärung umgehend widerrufen. Dieser Widerruf ist jedoch nur für die Zukunft möglich.

Erkundigen Sie sich als privat krankenversicherter Rentner unbedingt bei Ihrer Beihilfestelle, welche Regelung aktuell für Sie gilt.



AWO Burgau bei Sigrid und Marina

Mit fast 70 Personen besuchten die Mitglieder und Freunde der Arbeiterwohlfahrt Burgau das Konzert der „Perlen der Volksmusik“ Sigrid und Marina im Oktober in der Kapuziner-Halle. Gerne ließen sich die beiden Musikerinnen mit den Konzertbesuchern fotografieren.

Regelmäßige Termine der Abteilung Turnen im TSV Burgau

Sportinteressierte sind herzlich willkommen! Stand Oktober 2014

Turnen für Kinder und Jugendliche in der Dreifachturnhalle der Grundschule Burgau

Montag, 17.30 – 19.30

Kunstturnen/Akrobatik-Mädchen (nur Fortgeschrittene)
Übungsleiterinnen: Ute Feil, Simone Meder, Regina Mudryk und Jennifer Uhl

Freitag, 17.00 – 19.00

Geräteturnen-Mädchen (ab 6 Jahre) Übungsleiterinnen: Simone Meder, Regina Mudryk und Angela Rothbauer

Turnen und Fitness für Erwachsene

Montag, 20.00 – 21.30

Fitnessgymnastik für Männer mit

Richard Bayr
Turnhalle Mittelschule Burgau

Montag, 19.30 – 20.30

Fitnessgymnastik für Frauen mit Margot Kramer-Anhofer
Dreifachturnhalle Grundschule Burgau

Mittwoch, 18.30 – 20.00

Herzsportgruppe gemischt – von den Krankenkassen anerkannte Koronarsportgruppe – mit Margot

Kramer-Anhofer und einem anwesenden Arzt
Turnhalle Mittelschule Burgau

Donnerstag, 19.00 – 20.00

fit ab 60 Präventivsport für Damen mit Margot Kramer-Anhofer
Turnhalle Mittelschule Burgau

Freitag, 20.00 – 22.00

Ballspielgruppe Männer mit Richard Bayr
Turnhalle Mittelschule Burgau

Musikkapelle Unterknöringen e. V.

Musik ist Trumpf



Unter dem Motto „Musik ist Trumpf“ lädt die Musikkapelle Unterknöringen e. V. zu ihrem Jahresabschlusskonzert ein. Unter der Leitung von Peter Niederhofer, der die Kapelle seit Mai leitet, findet am Samstag, den 29. November 2014 um 19:30 Uhr das Jahreskonzert in der Schulturnhalle in Unterknöringen statt.

Die Musikerinnen und Musiker werden Ihnen ein abwechslungsreiches Programm, bestehend aus bereits vorhandenem Repertoire und neu angeschafften Werken darbieten. Dirigent Peter Niederhofer möchte damit einen Höhepunkt zum Jahresabschluss setzen. Freuen Sie sich auf eine unterhaltsame und dennoch konzertante Veranstaltung. Die Moderation dieses Konzertabends übernimmt wieder Benjamin Köpf. Für das leibliche Wohl ist bei dieser Veranstaltung selbstverständlich bestens gesorgt.

Auf zahlreiches Erscheinen aller Blasmusikfreunde aus Nah und Fern freuen sich die Knöringer Musikanten schon heute.



Ortsverein Burgau
Arbeiterwohlfahrt

Einladung

Zum **20. Preisschafkopfen** zu Gunsten der **Mukoviszidose - Stiftung mit Wanderpokal**

Wann: Samstag 15. November 2014

Wo: Begegnungsstätte Burgau
Norbert Schuster Straße 5

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: ca. 18:00 Uhr

Einsatz: 8,- €

Solo Tour

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft der Arbeiterwohlfahrt.

Am Samstag den 15.11.2014 richtet die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Burgau das 20. Schafkopfturnier zu Gunsten der Stoffwechselkrankheit Mukoviszidose aus.

Es ist dies das letzte Turnier dieser Art. 20 mal - ein guter Zeitpunkt, etwas Neues zu beginnen. Wir sagen

DANKE, dass Sie uns solange die Treue gehalten haben. Die Vorstandschaft der AWO wird Ihnen sicherlich ein ähnliches Event für die nächsten Jahre vorstellen.

Günther Halbig

Krankenpflegeverein Burgau e.V.
Bleichstraße 18 | 89331 Burgau

- Sozialstation
- Tagespflege
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen

Tel: 08222 / 40 99 -0
 Fax: 08222 / 40 99 -18
 Mail: krankenpflegeverein-burgau@t-online.de
 Web: www.krankenpflegeverein-burgau.de

MABSCHUHE, EHMANN MACHT'S

SCHUHE NACH WUNSCH

Wählen Sie eines von über 20 klassischen Modellen.
 Ob klassischer Budapester oder individuell gestaltet.
 Kombinieren Sie mit vielen Oberledern, auch Cordovan.
 Leistenformen von schmal und elegant bis breit und bequem.
 Alles genäht. In bester Qualität.
 Wir beraten Sie gerne.

ORTHOPÄDIE
SCHUHTECHNIK

EHMANN

Reinhold Ehmann
 Stadtstraße 1
 89331 Burgau
 Werkstatt Tel. 0 82 22-90 230
ehmann@blakebest.de

- Attraktive Architektenhäuser
- Massivbauweise zum Festpreis
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Finanzierungsservice
- KfW-Effizienzhäuser
- preisgünstige Typenhäuser

Das Besondere an S-A-N

ArchiCASA

SAN Ringeisen Plan+Bau GmbH
 89331 Burgau · 0 82 22 / 96 75 20
www.san-ringeisen.de

Aufstellung der Sportler zur Sportlerehrung für sportliche Leistungen im Jahr 2013



Skiclub Burgau

Frielinghaus Klara

Mittelschwäbischer Meister der Altersklasse U6 weiblich

Oehler Robin

Mittelschwäbischer Meister der Altersklasse U12 männlich

Remmele Florian

Mittelschwäbischer Meister der Altersklasse U21 männlich

Hahn Samuel

2 Goldmedaillen bei den Special Olympics Worldgames (Winterspiele) im Riesenslalom und im Super G zusammen mit Benjamin Hahn

Hahn Benjamin

2 Goldmedaillen bei den Special Olympics Worldgames (Winterspiele) im Riesenslalom und im Super G als Begleiter

Kgl. Priv. Schützengesellschaft Burgau

Weigelt Elfriede

Deutsche Meisterschaften Luftpistole Damen Altersklasse:

8. Platz - Schwäbische und Bayerische Meisterschaften außer Konkurrenz; Mannschaft Luftpistole Damen Altersklasse; 1. Platz - Bayerische Meisterschaften; 3. Platz - Deutsche Meisterschaften

Kindig Alexander

Schwäbischer Meister Luftpistole Junioren B männlich; 2. Platz - Bayerische Meisterschaften Luftpistole Junioren B männlich; 8. Platz - Deutsche Meisterschaften Luftpistole Junioren B männlich Deutscher Meister Freie Pistole (Kleinkaliber 50 m) Junioren B männlich; Mannschaft Luftpistole Juniorenklasse A männlich; 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften; 3. Platz - Bayerische Meisterschaften; 6. Platz - Deutsche Meisterschaften (am 11.09.2014 wurde der Drittplatzierte der Europameisterschaft 2014 in Moskau, Alexander Kindig im spanischen Granada Weltmeister in der Luftpistole Junioren)

Frei Michael

Bayerischer Meister Luftpistole Jugend M

Wöllert Margot

Mannschaft KK Liegend Damen Altersklasse: 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften

Nitzlader Gertrud

Mannschaft KK Liegend Damen Altersklasse: 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften

Eberhard Cordula

Mannschaft KK Liegend Damen Altersklasse: 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften

Margot Schenkel

Mannschaft Luftpistole Damen Altersklasse: 1. Platz - Bayerische Meisterschaften; 3. Platz - Deutsche Meisterschaften

Pfeiffer-Wiedemann Gabriele

Mannschaft Luftpistole Damen Altersklasse: 1. Platz - Bayerische Meisterschaften; 3. Platz - Deutsche Meisterschaften

Detke Michael

Mannschaft Luftpistole Junioren A männlich: 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften; 3. Platz - Bayerische Meisterschaften; 6. Platz - Deutsche Meisterschaften

Spindler Michael

Mannschaft Luftpistole Junioren A männlich: 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften; 3. Platz - Bayerische Meisterschaften; 6. Platz - Deutsche Meisterschaften

Kießling Christian

Mannschaft Luftpistole Junioren A männlich: 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften; 3. Platz - Bayerische Meisterschaften; 6. Platz - Deutsche Meisterschaften

AC Power Burgau

Kraus Helmut

1. Platz - Deutsche Meisterschaften Bankdrücken mit 240 kg; 1. Platz - Deutsche Meisterschaften Kraftdreikampf (Kniebeuge 305 kg/ Bankdrücken 225 kg, Kreuzheben 245 kg); 1. Platz - Weltmeisterschaften Kraftdreikampf (Kniebeuge 290 kg/ Bankdrücken 250 kg, Kreuzheben 230 kg)

Schwab Christian

1. Platz - Deutsche Meisterschaften Kraftdreikampf

Automobil-Club Burgau

Schmid Thomas

Gesamtsieger im Schwäbisch-Alp-Pokal in der Deutschen Motorsport-Bund und Clubsportwertung

Bauer Jonas

Gesamtsieger des Schwäbisch Alb Pokals 2013 für Fortgeschrittene in der ADAC Junioren-Jahreswertung Württembergs; bei den Deutschen Junioren Slalom-Meisterschaften im Einzel und mit der Mannschaft

Steibel Sebastian

beim internationalen Renault Clio Cup 2013 in der Gesamtwertung der Junioren; beim internationalen Renault Clio Cup 2013 in der Gesamtwertung

TSV Burgau

Abteilung Leichtathletik

Holzbock Alisa

Schwäbische Mannschaftsmeisterin Schwäbische Meisterin 400m

Kühnl Frank

Schwäbischer Mannschaftsmeister 800m

Wunderlich Lukas

Süddeutscher Meister 300m (in 100m Dritter); Bayerischer Meister 100m und 300m; Bayerischer Meister Block Lauf; Bayerischer Meister 4 x 100m - Staffel; Bayerischer Mannschaftsmeister; Bayerischer Vizemeister Block Sprint/Sprung Bayerischer Vize-Hallenmeister 60m Bayerischer Vizemeister Halle 4 x 200m-Staffel; Schwäbischer Meister 100m, 300m, Block Lauf, Mannschaft

Preißinger Markus

3. Platz - Bayerische Meisterschaften Weitsprung; Schwäbischer Mannschaftsmeister (100m, 400m, Weitsprung)

Andreas Rott

Schwäbischer Meister Diskuswurf, 4 x 400m-Staffel; Bayerischer Vizemeister Halle 4 x 200m-Staffel

Möckel Anthony

Bayerischer Vizemeister Block Sprint/Sprung; Bayerischer Mannschaftsmeister; Bayerischer Meister

4 x 100m-Staffel; Schwäbischer Meister 80m Hürden, 100m und Weitsprung, Mehrkampf, Mannschaft; Südbayerischer Hallenmeister 60m Hürden

Kinzel Daniel

Schwäbischer Meister 4 x 400m-Staffel; Bayerischer Vizemeister Halle 4 x 200m-Staffel

Schneider Matthias

Schwäbischer Meister 4 x 400m-Staffel; Bayerischer Vizemeister Halle 4 x 200m-Staffel

Hirle Sophie

Schwäbische Mannschaftsmeisterin

Müller Marion

Schwäbische Mannschaftsmeisterin

Kibil Eliza

Schwäbische Mannschaftsmeisterin

Gnann Jochen

Schwäbischer Mannschaftsmeister (5000 m)

Abt. Gewichtheben, Kraftsport und Fitness

Speth Eva

1. Platz - Allgäu-Cup im Bankdrücken; 4. Platz - Weltmeisterschaft Bankdrücken der Senioren; 3. Platz - Deutsche Meisterschaft Bankdrücken der Senioren; 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften Bankdrücken; 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften Kreuzheben; 3. Platz - Europäische Meisterschaften Bankdrücken der Senioren; 2. Platz - Deutsche Meisterschaften Bankdrücken der Aktiven; 3. Platz - Deutsche Meisterschaften im Kreuzheben

Braun Walter

1. Platz - Allgäu-Cup im Bankdrücken; 1. Platz - Bayer. Meisterschaften Bankdrücken Senioren; 1. Platz - RAW-Cup im Bankdrücken; 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften Bankdrücken

Mader Johann

1. Platz - Allgäu-Cup im Bankdrücken; 1. Platz - Bayerische Meisterschaften Bankdrücken Senioren

Ahle Arthur

1. Platz - Allgäu-Cup im Bankdrücken; 1. Platz - RAW-Cup im Bankdrücken; 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften Bankdrücken Senioren

Fanderl Florian

1. Platz - Schwäbische Meisterschaften Kraftdreikampf Junioren

Vogl Ludwig

Master in den Altersklassen 60-65 Jahre: 1. Platz - Schwäbische Meisterschaften; 2. Platz - Bayerische Meisterschaften; 3. Platz - Deutsche Meisterschaften; 6. Platz - Weltmeisterschaften

Abteilung Tischtennis

Wogurek Heinrich

Schwäbischer Mannschaftsmeister Senioren

Mändle Anton

Schwäbischer Mannschaftsmeister Senioren
Schwäbischer Einzelmeister in der Altersklasse 75

Lenz Eckhard

Schwäbischer Mannschaftsmeister Senioren

Modellflug-Club Burgau

Bosch Hans-Joachim

1. Platz - bei der internationalen Meisterschaft in der Wettbewerbsklasse F5 J-Segelfliegen in Turnau/Österreich

SV Unterknöringen

Abteilung Tischtennis

Arendt Sven

Meister in der 1. Bezirksliga der 1. Herrenmannschaft

Brix Johann

Meister in der 1. Bezirksliga der 1. Herrenmannschaft

Hofmann Sandro

Meister in der 1. Bezirksliga der 1. Herrenmannschaft

Wojnarowicz Michael

Meister in der 1. Bezirksliga der 1. Herrenmannschaft

Österreicher Philipp

Meister in der 1. Bezirksliga der 1. Herrenmannschaft

Schwenk Michael

Meister in der 1. Bezirksliga der 1. Herrenmannschaft

Stierle Alexandra

5. Platz - Deutsche Meisterschaften im Behindertensport; 1. Platz - Bayerische Meisterschaften im Behindertensport; Schwäbische Meisterin u. Bayerische Vizemeisterin beim Mannschaftspokal

Stierle Tatjana

Schwäbische Meisterin im Einzel und Doppel; 3. Platz - Bayerische Meisterschaften im Doppel; Schwäbische Meisterin u. Bayerische Vizemeisterin beim Mannschaftspokal

Findler Lea

Schwäbische Meisterin u. Bayerische Vizemeisterin beim Mannschaftspokal



Für die musikalische Umrahmung sorgten „Out In The Sticks“, die Big Band des städtischen Jugendblasorchesters.

KEIN BURGAU AKTUELL ERHALTEN?

Sollten Sie das Stadtmagazin „Burgau aktuell“ nicht oder nur unregelmäßig bekommen, dann bitten wir um Rückmeldung beim Verlag:

Fischer-Medienteam, Tel. 08222-9 61 66 42

E-Mail: verlag@burgauaktuell.de

Kalte Füße? Nie wieder.

Jetzt energetisch modernisieren und Heizkosten senken:

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Darlehen bis 30.000 Euro
- Ohne Grundschuldeintrag
- Objektunterlagen werden nicht benötigt, nur Ihre zwei letzten Einkommensnachweise und ein Grundbuchauszug.
- einfache und unbürokratische Beantragung
- Zinssicherheit

Lassen Sie sich individuell beraten!
Rufen Sie gleich an, es lohnt sich für Sie!



Birgit Hofmann

Bauspar- und Versicherungskauffrau
Am Stadtgraben 1
89312 Günzburg
Tel. 08221-200181
Fax: 08221-200182
Mobil: 0172-7263662
birgit.hofmann@wuestenrot.de



wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.

RÖDERER
medienproduktion

... viel mehr als eine Druckerei.

Marketing- & Werbeservice



- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Aufkleber
- Plakate
- Stempel
- Schilder
- Lettershop

Ernst Röderer
Markgrafenstraße 7
89331 Burgau
Telefon 08222 96610

www.roederer-druck.de

**JETZT IN BURGAU!
GÜTERRECHT - UNTERHALT - SCHEIDUNG**

Nach dem Umzug meiner Kanzlei in das Haus der Fa. Röderer medienproduktion bin ich nun besser zu erreichen.



ULF  TREPTOW
RECHTSANWALT

Markgrafenstr. 7, 89331 Burgau, www.anwalt-familienrecht-treptow.de

TEL.: 08222 609 50 39

**BERATUNG AUCH BEI
VERLOBUNG, HEIRAT, TRENNUNG**

**KENNENLERNENRABATT
40,00 €**

Damit Sie meine Kompetenz ohne Kostenrisiko testen können, gewähre ich auf jede Erstberatung einen Nachlass von **40,00 €**.

Einfach Coupon ausschneiden und bei der Beratung vorlegen.

Für jede Beratung nur ein Coupon gültig.

Einzulösen bis zum 31.12.2015.

**AUF JEDE
ERSTBERATUNG**

Kultur in der Burgau Kapuziner-Halle 2014

Kapuziner-Halle Burgau · Kapuzinerstraße 9-11
89331 Burgau · www.kapuzinerhalle-burgau.com

01.11.14

Konzert

• Michael Fitz • Erfolg

Solo auf der Bühne präsentiert sich Michael Fitz als versierter und kreativer Musiker und Liedermacher, der sich verschiedenster Techniken und Spielarten bedient.



07.11.14 • Kabarett

• Sigi Zimmerschied • Multipler Lois



21.11.14

Konzert

• Kapelle Petra

Kapelle Petra ist Kult. In ihrer Anfangszeit wurde die Band gleich zwei Mal als „Hamms Beste Band“ ausgezeichnet. Schnell eilte ihr aber auch überregional der Ruf als grandiose Liveband voraus. Die Band mit dem schrägen Namen und der noch schrägeren Bühnen-



show, tourte mit Bands wie den Wohlstandskindern quer durch Deutschland und trat auf den unterschiedlichsten Bühnen auf. Ob Jazzclub oder Punkfestival – die Kapelle Petra hinterlässt überall ein glückliches Publikum.

30.11.14

Konzert

• Joseph Meck

Der „Vivaldi aus Knöringen“ 2. Teil
Aufgrund des großen Erfolges wird es auch in diesem Jahr wieder ein Konzert mit Werken des Komponisten aus Knöringen und dessen Umfeld geben.



Veranstaltungsbeginn: jeweils 20.00 Uhr · Einlass: 19.00 Uhr

**Kartenverkauf: Online unter www.burgau.de
oder in den VVK-Stellen**

Kulturamt Stadt Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau,
Tel. 08222/4006-0; Buchhandlung Pfob, Mühlstr. 1, 89331
Burgau, Tel. 08222/1765; Kerzen Bader, Norbert-Schuster-
Str. 2, 89331 Burgau, Tel. 08222/1432

Gedanken zum Großinquisitor

Die Erzählung "Der Großinquisitor" ist eine Ausgliederung aus dem Roman "Die Brüder Karamazow" von Fjodor Michailowitsch Dostojewski (11. November 1821 Moskau - 9. Februar 1881 Sankt Petersburg).

Die Handlung spielt im Spanien des 16. Jahrhunderts. In Sevilla Philipp II. erscheint eines Tages eine ärmliche Gestalt und die herbegeeilten Menschen erleben auf den Stufen der Kathedrale – ein Wunder: es ist Jesus Christus.

Er wird wieder verhaftet und in den Kerker geworfen, wo er den einsamen Besuch eines einsamen Mannes erwarten darf: des Kardinal Großinquisitors. Und sie reden.

Das heißt, eigentlich redet immer nur einer: der Kardinal: „Warum? Warum bist Du gekommen? Uns zu stören? . . .“

Im folgenden drastischen Monolog geht der Kardinal Jesus hart an und entwirft dabei eine Kirche, die anstelle der schwachen Menschheit das Werk Jesu für vollendet erklärt und die Herrschaft an sich gezogen hat, um die Menschen der Freiheit zu berauben.

In Dostojewskis Erzählung beleuchtet Stefan Schön starke ketzerische Gedanken, die wir nicht für möglich hielten, die aber letzten Endes immer wie in einem Vexierspiegel auf Dostojewskis Grundgedanken der kirchlichen Sendung und das Humanum schlechthin verweisen: nämlich eine Gemeinschaft zu sein, in der gelebte Solidarität und Barmherzigkeit nicht zu Floskeln erstarren.

Jesus schweigt. Nur zum Schluß erlaubt er sich eine unerhörte Geste . . .

Gerade vor dem Hintergrund der gegenwärtigen politischen Vorgänge in Nordafrika und im vorderen Orient gewinnt das Werk eine ungeahnte Aktualität. Die Reden, die der Kardinal Großinquisitor führt (Revoltierer sind wie kleine Kinder, die mit der Freiheit nichts anfangen können, wir Herrschende machen die Menschen frei! etc.) hören sich streckenweise an wie die Aussprüche von gegenwärtigen Machthabern wie etwa des zynischen Al-Assad von Syrien.

Die Welt, die Dostojewski hier umreißt, erinnert stark an jedweden totalitaristischen Machtapparat, wie er in Orwells „1984“ prophezeit wurde.

Der etwa einstündigen Interpretation Stefan Schöns wird Christian Dörs am Saxophon improvisierend zusätzliche Atmosphäre verleihen.

Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

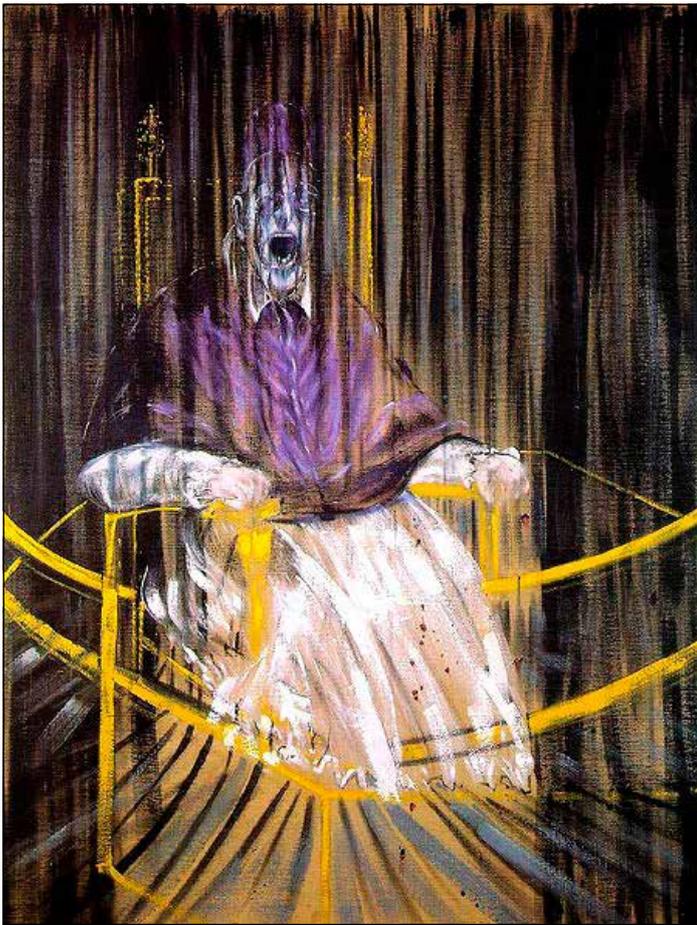
Herausgeber: Stadt Burgau – V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barm
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640
E-Mail: redaktion@burgauaktuell.de, Internet: www.burgauaktuell.de
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau
Tel. 08222-9616642, E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de, verlag@burgauaktuell.de
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de
Auflage: 4500 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.



Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

quisitor



Lesung im Schloss:

F.M.Dostojewskis: Der Großinquisitor

Samstag, 15. November 2014, Beginn: 20:00 Uhr
im Schloss Burgau

Gelesen von: Stefan Schön,

Am Saxophon: Christian Döß

Eintritt: 5,- EUR

Eine Veranstaltung der Stadt Burgau

29 Sa	SC Fürstenfeldbruck II – SV Unterknöringen Landesliga Herren	19:30
	SpVgg Langeneneufnach II – SV Unterknöringen II Tischtennis 3. Bezirksliga Damen	17.00
30 So	FV Oberwaldbach-Ried 2 – SV Unterknöringen II	12.45
	SV Freihalden – SV Unterknöringen	14.30
	Joseph Meck – Konzert Kapuziner-Halle	20.00

DEZEMBER VORSCHAU

04 Do	Bund Naturschutz Kindergruppe Info Telefon: 414616 oder 3280	14.00
06 Sa	Weihnachtsfeier VdK-Ortsverband Burgau Kapuziner-Halle Burgau	14.00

NOVEMBER

01 Sa	Michael Fitz - Erfolg – Konzert Kapuziner-Halle	20.00
02 So	SV Unterknöringen II – SpVgg Krumbach 2	12.45
	Robin Hut – Kindertheater Neues Theater Burgau	16.00
04 Di	Seniorenachmittag der AWO Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	
06 Do	Vortrag Naturschutz gestern–heute–morgen Kramerhof Burgau	19.00
07 Fr	SC Siegertshofen II – SV Unterknöringen II Tischtennis 2. Bezirksliga Herren	20.00
	Sigi Zimmerschied - Multipler Lois – Kabarett Kapuziner-Halle	20.00
08 Sa	Bund Naturschutz Kindergruppe Info Telefon: 414616 oder 3280	14.00
	Für mich soll's Rote Rosen regnen Neues Theater Burgau, Tellerstraße weitere Termine: 14./22./28./29.11. und 4./13.12.	20.00
09 So	SV Unterknöringen II – SV Kleinbeuren II	12.45
	SV Unterknöringen – SV Kleinbeuren	14.30
12 Mi	Bund Naturschutz Ortsgruppentreffen im Gasthof Goldenes Kreuz in Burgau	20.00
13 Do	Bürgerversammlung Stadtteil Oberknöringen Gasthaus „Linde“ Oberknöringen	19.00
14 Fr	SV Unterknöringen II – TSV Königsbrunn Tischtennis 2. Bezirksliga Herren	20.15
	„Nacht-Grusel-Cache“ bei Einbruch der Dämmerung Geocaching Aktion des Jugendtreff Burgau mit Voranmeldung unter Tel. 0176/112198-78	
15 Sa	20. Schafkopfturnier der AWO Begegnungsstätte Burgau	14.00
	SV Unterknöringen II – SV Waldstetten Tischtennis 3. Bezirksliga Damen	16.00
	Lesung Stefan Schön: „Der Großinquisitor“ Schloss Burgau	20.00
	Diskolauf – Kunsteisstadion Burgau	20.00
16 So	VfL Leipheim 2 – SV Unterknöringen II	12.45
	VfL Leipheim – SV Unterknöringen	14.30
18 Di	Bürgerversammlung Stadtteil Limbach Gasthaus „Jehle“ Limbach	19.00
19 Mi	Bürgerversammlung Stadtteil Groß-/Kleinanhausen Feuerwehrgerätehaus Großanhausen	19.00
21 Fr	Ausstellungseröffnung – mit Iva Tsantebidou Galerie Groß	19.30
	SSV Wollishausen – SV Unterknöringen II Tischtennis 3. Bezirksliga Damen	20.00
	Kapelle Petra – Konzert Kapuziner-Halle	20.00
22 Sa	SV Unterknöringen – SV Mindelzell III Tischtennis 3. Bezirksliga Damen	16.00
23 So	SV Unterknöringen II – SC Mönstetten 2	12.45
	SV Unterknöringen – SC Mönstetten	14.30
	Adventsbasar der Pfadfinderfreunde Burgau Haus St. Georg, Brementalstraße	10.00
28 Fr	SV Unterknöringen II – VfB Oberndorf 2.-Bezirksliga Herren	20:15
29 Sa	TSV Schwabhausen III – SV Unterknöringen Landesliga Herren	15:00

Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Burgau vier Tage lang für Ausbildung im Einsatz

Vier Tage lang, sogar am Tag der Deutschen Einheit, waren fünf Mitglieder FFW Burgau mit der Drehleiter im Stadtgebiet unterwegs. Kein Einsatz, sondern eine viertägige Drehleiterausstellung, ausgehend von der Staatlichen Feuerweherschule in Geretsried. An speziellen Objekten wie Hochhaus, Realschule, Schloss, Kirchturm sowie an der Seniorenwohnanlage wurde geübt. Jürgen Wohlrab, stellvertretender Schulleiter an der Feuerweherschule, war eigens von Geretsried in die Markgrafenstadt gekommen, um den 35 Stunden umfassenden Lehrgang vor Ort durchzuführen. „In kleiner Gruppe sich mit der eigenen Drehleiter an den eigenen Objekten vertraut machen“, hieß es.

Die Kapazitäten an den Feuerweherschulen sind begrenzt. Kommandant Hans-Peter Merz sieht die Vorteile: „Es ist einfacher, einen Lehrgang vor Ort durchzuführen, als fünf Feuerwehrleute nach Geretsried zu schicken.“ Christian Schneider, Wolfgang Schneider, Roland Beer, Andres Merz und Alexander Schuster hatten dazu vier Tage ihrer Freizeit geopfert. „So wird zwar ein hoher Ausbildungsstand garantiert“, so Merz, der ehrenamtliche Einsatz dagegen sei der Bevölkerung oft nicht bewusst. Lob sprach Merz neben den Teilnehmern auch der Stadt Burgau sowie dem Feuerwehrverein für die Organisation aus.

Text und Bild: Peter Wieser



Auf unserem Foto die Sieger und Platzierten eingerahmt von Kreisjugendwart Michael Fibi und Jugendleiterin Elke Weldemann vom SV Unterknöringen.

Stehend von links: Korbinian Brenner, Julius Brenner, Leon Rutkowski, Paul Rutkowski und Moritz Schwarz. Knieend von links: Lukas Jakel, Stefan u. Esma Thaqi und Dominik Jakel.

Tischtennis – Minimeisterschaft

Bereits zum 22. Mal richtete der SV Unterknöringen den Ortsentscheid der Tischtennis – Minimeisterschaft aus. Dabei lieferten sich die Buben und Mädchen, die allesamt noch nicht im aktiven Tischtennisspielbetrieb sind, interessante und spannende Spiele. Bei den Jahrgängen 2004/2005 setzte sich schließlich Moritz Schwarz vor Korbinian Brenner durch.

Dritter wurde Dominik Jakel vor Paul Rutkowski, der den 4. Platz einnahm. Diese vier haben sich damit auch für den Kreiseinsatz, der im Frühjahr 2015 stattfindet, qualifiziert.

Da in den Altersklassen 2002/2003 und 2006 sowie bei den Mädchen jeweils nur ein Teilnehmer am Start war, haben Julius Brenner, Lukas Jakel sowie Esma Taqi kampfflos die Qualifikation für das Kreisfinale erhalten.

Kleinanhauser Maler Georg Langendorf mit der Aktion „Lichtblicke“ zu Gast im V-Markt in Burgau

Im Rahmen der diesjährigen Aktion „Lichtblicke“ und in Zusammenarbeit mit dem V-Markt Burgau gastiert der Kleinanhauser Maler Georg Langendorf in den Räumen des Verbrauchermarktes.

An zwei Wochenenden, am 28./29. November sowie am 05./06. Dezember jeweils von 09.00 bis 18.00 Uhr ist der Maler persönlich anwesend. Der Künstler präsentiert seine neue Kollektion von Aquarellpostkarten. Zusätzlich zeigt und bietet der Maler eine breite Palette seiner großen und kleinen Kunstwerke zum Kauf an.

Das Angebot beinhaltet eine Vielfalt von Drucken, ca. 200 Original Aquarellpostkarten, Geschenkanhänger (Unikate), Lesezeichen, Kalender / Geschenktüten mit und ohne Füllung sowie eine kleine Auswahl von Aquarellen.

Mit einem Teil des Erlöses aus dem Verkauf der Kleinkunst unterstützt der Maler die Tafel Plus in Burgau mit Einkaufsgutscheinen für Lebensmittel.

So konnten in diesem Jahr schon einige Gutscheine für Wasch- und Lebensmittel, Hygiene- und Putzartikel, ca. 30

Ostertüten und Wertgutscheine für Schulbedarf an die Tafel Plus übergeben werden. Bis Ende des Jahres sind noch weitere Aktionen geplant. So werden den Kindern der Tafel Plus zum Nikolaus kleine Überraschungstüten übergeben werden.

Mit Ihrer Beteiligung und Unterstützung von ortsansässigen Unternehmen konnte bis jetzt eine Summe von ca. 800 Euro an die Tafel Plus in Burgau geschenkt werden.

Die Aktion „Lichtblicke“ des Künstlers Georg Langendorf, der Verkauf der Postkarten, geht noch bis zum Jahresende. Die Aquarellpostkarten werden weiterhin in der Buchhandlung Pfb zum Kauf angeboten.

Als Künstler würde ich mich weiterhin über eine rege Beteiligung sehr freuen und sage im Namen der Tafel Plus für Ihre Unterstützung

DANKE
Ihr Maler Georg Langendorf



Naturschutz gestern - heute - morgen

Wohin geht die Reise?



Am 6. November lädt die Stiftung Bienenwald wieder zu einem spannenden und abwechslungsreichen Abend in den Kramerhof (Burgau) ein. Ottmar Frimmel von der Unteren Naturschutzbehörde Günzburg berichtet von der Entwicklung des Naturschutzes. Mit seinem Vortrag nimmt er die Besucher mit auf seine Naturschutz-Reise von

der Vergangenheit in die Gegenwart. Während Naturschutz früher in erster Linie unter den Aspekten Schönheit bzw. Nutzen geführt wurde, stehen heute vor allem der Erhalt und die Förderung der Artenvielfalt im Fokus. So werden ganze Gebiete geschützt, wobei die Zusammenarbeit von verschiedenen Institutionen einen wichtigen Stellenwert einnimmt. Von sehr großer Bedeutung ist dabei das Mitwirken der Bevölkerung. Das Miteinander ist wichtig und jeder kann für sich überlegen, wie sein Beitrag zum Naturschutz aussehen soll – und wohin die Reise morgen geht.

Die Gestaltung des Rahmenprogramms übernehmen die Mitarbeiter der Stiftung, Charlotte Kistenmacher und Bobo Veh. Sie berichten von ihrer Arbeit und dokumentieren die diesjährige Aktion "500 Bienenweiden", bei der jeder mitmachen konnte. Zudem gibt es einen Ausblick auf das kommende Jahr, in dem es um bunte Blühhecken gehen wird.

In den Pausen haben die Besucher Gelegenheit, sich der Foto-Ausstellung "Es summt und brummt – faszinierende Einblicke in die Bienenweide" zu widmen. Wer ein paar Impressionen davon mit nach Hause nehmen möchte, kann dies in Form eines Stiftung Bienenwald-Kalenders für 2015 tun.

Die Stiftung Bienenwald freut sich auf einen spannenden Abend und Impulse für weitere Projekte.

Naturschutz gestern - heute - morgen. Wohin geht die Reise?

Donnerstag, 6. November 2014, 19 Uhr, Kramerhof Burgau, Mindelstraße 27, Eintritt 5 Euro.

Elternbeiratswahl in der Kita Purzelbaum



Die Elternbeiratswahl war am Donnerstag, 23. Oktober 2014.

Es wurden gewählt:

1. Vorsitzende Frau Blaha, 1. Kassiererin Frau Gum, 1. Schriftführerin Frau Feulner. Deren Stellvertreterinnen sind: Frau Baur, Frau Mader, Frau Streitl.

Das Kita-Team freut sich auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Kita-Jahr 2014/2015.

Kerzen und Deko

für Ihren 
Adventskranz 



Qualität und 
Trendfarben 
in großer Auswahl



Tel. 08222 / 1432 - www.kerzen-bader.de

GARDINEN

Die neuesten Trends!

Wir stellen sie Ihnen gerne vor und beraten Sie!

Ihr Fachgeschäft

STÖCKLE

Gardinen · Stoffe · Handarbeiten · Wolle
Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau
Telefon 0 82 22/16 95 · www.stoeckle-stoffe.de



Insider wissen, wo sie ...

- ... kaufen!
- ... ehrlich bedient werden!
- ... besten Service haben!
- ... einen fairen Preis bekommen!

Wir sagen unseren Kunden vielen herzlichen Dank für die jahrelange Treue!

Burgau · Tellerstr. · Tel. 6604 **2-RadSteck**



Barankauf Gold & Silber

SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK
ZAHNGOLD + ALTGOLD
auch mit Zähnen

Burgauer Perlenecke
Inh. Stephan Schwarz
Käppelestraße 21 · 89331 Burgau

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9:30 - 12:00 Uhr 14:30 - 18:00 Uhr
Mi nachmittags geschlossen
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

Gesundheitszentrum Claudia Hirle
Schmiedberg 4 · 89331 Burgau · 08222/9667718

Aktuelle Termine, jeweils um 19:30 Uhr
05. November, Gesundheit zum Anfassen
Leistungsspektrum der neuen Praxis
14. November, Herz-Kreislauf
17. November, Gewichtsabnahme
26. November, Rückenschmerzen

Vorab-Informationen auf:
www.sanguinum.com



Toller Start in die neue Skisaison für den SC Burgau



Die Renngruppe des SC Burgau mit den Trainern und Betreuern vor dem tollen Bergpanorama des Pitztaler Gletscher. Im Hintergrund ist die Wildspitze, der höchste Berg Tirols zu erkennen.

Das „Gletscher-Opening Festival“ im Pitztal am 18. und 19. Oktober nutzte auch der Skiclub Burgau als Start in die neue Wintersaison 2014/2015.

18 Jungen und Mädchen der Renngruppe, im Alter von 4 – 19 Jahren, führen mit Ihren Betreuern und Trainern vergangenes Wochenende nach Tirol, um sich auf die neue Winter- und Rennsaison vorzubereiten.

Der SC Burgau nimmt auch dieses Jahr wieder am Schöffel-Kids Cup (früher Mittelschwäbischer Skipokal) mit insgesamt 5 Rennen teil. Dazu kommen bei Bedarf noch überregionale Rennen wie z.B. der sogenannte „Ziener-Cup“.

Sonnenschein an beiden Tagen, keine Wartezeiten am Lift, sowie, trotz warmer Witterung, gute Pistenbedingungen sorgten für beste Stimmung und ideale Trainingsbedingungen.

„Früh in der Saison ist es wichtig ein Gefühl für den Schnee zu entwickeln und an den Technik-Grundlagen zu arbeiten“ sagt Herrmann Keller, Vorstand des SC Burgau, der ein waches Auge auf den Skilehrernachwuchs von morgen hat.

Besonders lobte er die perfekte Organisation des Trainingslagers und Betreuung der Jugendlichen durch Jugendleiterin Flori Hauser-Oehler.

„Es ist toll, wie schon die Kleinen mit 5 und 6 Jahren auf dem Ski stehen und alle beim Training konzentriert mitziehen“ zieht Sie zufrieden Ihr Resümee.

Besonderes Highlight war am letzten Tag die Begegnung mit den Ski-Assen des Deutschen Ski Verbandes Fritz Dopfer, Stefan Luitz und Viktoria Rebensburg, die ebenfalls am Pitztaler Gletscher trainierten, um sich den letzten Schliff für das bevorstehende Weltcup-Rennen in Sölden am kommenden Wochenende zu holen.

Ihre Idole „live“ beim Training zu sehen sowie gemeinsame Fotos mit Fritz Dopfer bildeten den krönenden Abschluss zweier erfolgreicher Tage für den Rennnachwuchs des SC Burgau.

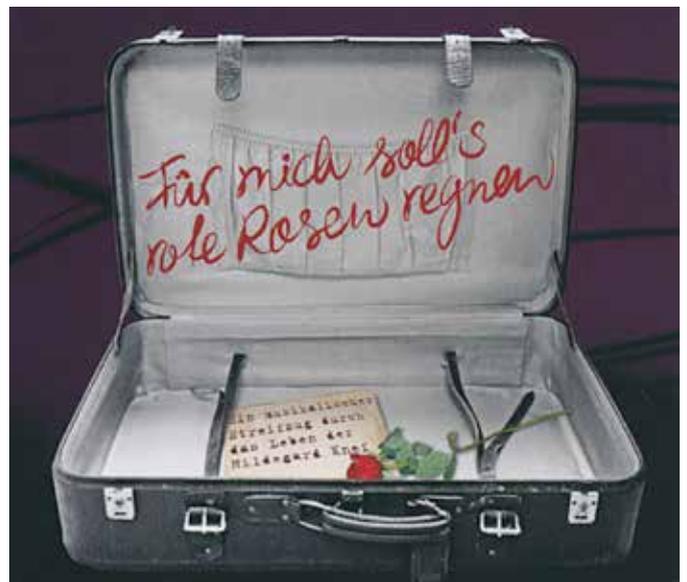


Dieses Bild zeigt einen Teil der Renngruppe mit DSV-Spitzenathlet Fritz Dopfer.



Jubiläumskonzert der Hand Schuhmacherkapelle Burgau

Anlässlich ihres 60-jährigen Bestehens haben die Musikerinnen und Musiker unter ihrem Dirigenten Oliver Doneck für das Herbstkonzert in diesem Jahr wieder verschiedene Klaskiker vorbereitet. Genießen Sie einen Streifzug durch die Alpen mit „G'schichten aus dem Wienerwald“ aus der Feder des großen Walzerkönigs Johann Strauss oder „Neuschwanstein“ von Anton Ulbrich. Der aus Burgau stammende Dirigent und Komponist war zu seiner Zeit weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Von ihm stammt auch der Konzertmarsch „Der Sonne entgegen“, den die Handschuhmacher ebenfalls in ihr Konzertprogramm aufgenommen haben. Das Jubiläumskonzert ist am 8. November um 20 Uhr im Albertus-Magnus-Haus Burgau, Einlass 19 Uhr. Karten sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung Pfob und der Raiffeisen-Volksbank Dillingen-Burgau oder an der Abendkasse erhältlich.



Premiere: 31. Oktober 2014, 20 Uhr

Weitere Termine: 8./14./20./22./28./29. November
4./ 13. Dezember, jeweils 20 Uhr

neues THEATER burgau
Tellerstraße 12 | 89331 Burgau
www.neues-theater-burgau.de

Weitere Termine und Karten unter
www.neues-theater-burgau.de oder unter 0172-4722204
oder bei Schönes & Co am Schmiedberg 8 in Burgau



Am Sonntag, 09. November kommt die Kult-Musical-Show MUSICAL MOMENTS wieder nach Burgau

Mit viel Witz und Charme und überaus gewaltigen Stimmen wird bei Musical Moments dem Besucher der perfekte Mix aus bester Unterhaltung und Kunst präsentiert.

Zwei Musical-Stars der Extraklasse entführen die Zuhörer in ein fesselndes Programm, das viel mehr zu bieten hat als die gewöhnliche Gefühlsduselei, bei der so mancher Musical-Muffel die Augen verdreht.

Die Nähe zum Publikum, Spontanität, tolle Stimmen, Temperament und Leidenschaft sowie ein intimer Rahmen machen diese Show zu einem, wie bereits von der Presse betitelten, "musikalischen Feuerwerk" und "dreistündigen Urlaub vom Alltag".

Espen Nowackis Musical Moments ist ein einzigartiges Unterhaltungserlebnis für alle Altersgruppen und ein absolutes Muss für alle Freunde guter Unterhaltung auf hohem Niveau.

Diese Comedy-Musical-Show bietet Highlights aus über 20 Musicals, wie „Phantom der Oper“, „Mamma Mia“ und „Ich war noch niemals in New York“ und lockt sogar jeden Musical-Muffel aus der Reserve!

*„Grandiose Darsteller und ein verzücktes Publikum“
Leipziger Volkszeitung*

MUSICAL MOMENTS

Ort: Kapuziner-Halle, Kapuziner Straße 9-11, 89331 Burgau

Termin: Sonntag, 09. November, 2014

Uhrzeit: 19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr

Eintrittspreis: 23 € (inklusive Vorverkaufsgebühren), 25 € (Abendkasse), 18 € (Schwerbehinderte & Kinder u 15 Jahren)

Kartenverkauf:

Telefonisch: 08363 206990-0, Internet: www.eventim.de, www.musical-moments.net

Direkt: Böck Bürotechnik, Käßlestr. 21, Tel. 08222/2434
Buchhandlung Pfob, Mühlstr. 1, Tel. 08222/1765



**Wir gehören
zusammen.**

Für eine starke Zukunft.

Für unsere Region.

Die Raiffeisen-Volksbank Dillingen-Burgau eG
und die Volksbank Günzburg eG fusionieren.



www.vr-dm.de



VR-Bank
Donau-Mindel eG



Vorankündigung für Dezember

**Auftaktfahrt am 5.12. bis 7.12.14
ins Stubaital**

2 x HP 4 Sterne, Skipass und Fahrt
Mitglieder 255 €; Nichtmitglieder 265 €

Ischgl Partyfahrt am 26.12.14

Skipass und Fahrt
Mitglieder 72 €,
Nichtmitglieder 77 €

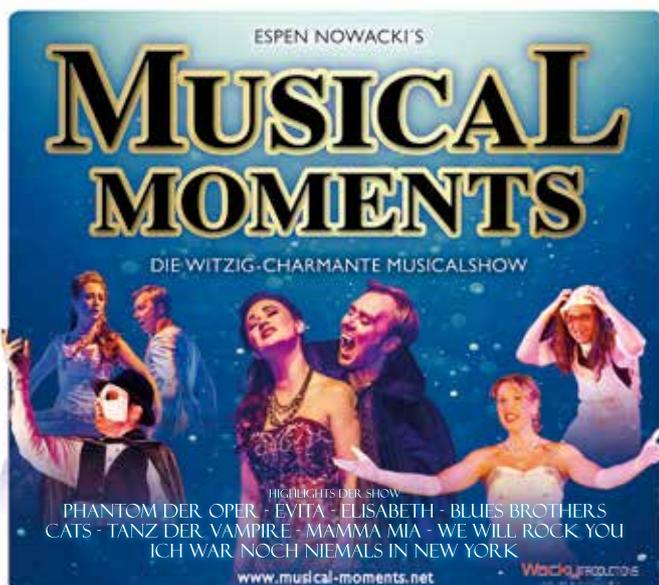
Ski- und Snowboardkurse

28.12 und 29.12.14 sowie
am 03.01. und 10.1.15
Nur Mitglieder 115 €



Auskunft: Hermann Keller, 08223/5887

Anmeldung: www.sc-burgau.de



09.11.14, BURG AU

Kapuziner-Halle 19 Uhr | Tickets online: www.eventim.de & www.musical-moments.net

Tickets: Böck Bürotechnik 08222 / 2434, Buchhandlung Pfob 08222 / 1765

sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Archäologie im Raum Burgau

Folge 6: Die Hallstattzeit

Die Kultur der Urnenfelderleute kann bis ins 9. Jahrhundert v. Chr. verfolgt werden; dann beginnen ihre Siedlungen zu veröden. Dafür finden sich auf den bisher kaum besiedelten Höhenrücken zwischen Günz, Kammel, Mindel, Glött und Zusam Grabhügel um Grabhügel. Menschen der Hallstattzeit (etwa 800 bis 500 v. Chr.) haben sie als Mahnmale für ihre Toten errichtet. Die alteingesessenen Bronzezeitleute und die Urnenfelderleute hatten sich zu einem Volk verschmolzen. Zudem hatte sich das Klima verändert: Mit der ausgehenden Bronzezeit war das bisherige warme und sehr trockene Klima Süddeutschlands einem kühleren und feuchteren gewichen. Dies begünstigte ein Aufgrünen von Fluren und Wäldern. Wasserreichtum auch auf den Höhen ließ Quellen sprudeln, die zu einer Besiedelung der Lössdecken auf unseren Höhenrücken einluden. Denn die Hallstattleute waren Bauern, vor allem Viehbauern. Bronze war nach wie vor das vorherrschende Material für Geräte, Waffen und Schmuck, obwohl das aus den Ostalpen kommende Eisen allmählich an Bedeutung gewann, zumal es bald auch auf der Schwäbischen Albhochfläche gewonnen werden konnte.

Die Bevölkerungsdichte und die Gleichmäßigkeit der Besiedelung unseres Raumes haben rasch zugenommen. Man kann dies an der Verteilung und Dichte der Grabhügel recht deutlich erkennen. Von der Donau ab verteilen sich die Hügel nach Süden über die ganze Schotterlandschaft bis weit ins Moränengebiet hinauf. Grabhügel befinden sich in den folgenden Gemarkungen des alten Kreisgebietes (Stand 1972 nach J. Weizenegger):

Anhofen

Autenried

Bubesheim

Burtenbach

Deubach

Echlishausen

Ebersbach

Eichenhofen

Ettenbeuren

Großkötz

Gundremmingen

Günzburg

Haldenwang

Ichenhausen

Kleinkötz

Leinheim

Leipheim

Limbach

Offingen

Oxenbronn

Reisensburg

Remshart

Rieden

Rohrer Wald

Scheppach

Waldstetten

Wettenhausen

Der Fettdruck der Ortsnamen bedeutet eine gesicherte Hallstatt - Zeitstellung aufgrund archäologischer Befunde. Es fällt auf, dass in dieser Reihe die Gemarkungen Burgau, Knöringen und auch die etlicher Holzwinkelgemeinden fehlen. Dies war mit ein Grund, bei unseren Untersuchungen Luftbilder zu verschiedenen Aufnahmezeiten heranzuziehen und sie auf Hinweise von Grabhügeln zu überprüfen.

Die Überprüfung der frühesten uns zugänglichen Luftaufnahme Nr. 44379/1 des Aliiertenfluges am 11. April 1944, ca. 10 Uhr über Burgau ergab zahlreiche **Hinweise auf Grabhügel** im Gebiet westlich der Galgenbergstraße auf dem unbebauten Höhenrücken zwischen der heutigen B 10 und der Hügelkante zum Mindeltal hin. Die Grabhügel liegen verstreut oder in kleinen Gruppen von 4 bis 12 in den Fluren Afrenäcker und Am Schleifweg. Die größte Gruppe der mutmaßlich 35 bis 40 kleineren und größeren Erhöhungen liegt um den heute nicht mehr existenten Feldweg, der von der Galgenbergstraße auf Höhe der Walter-Ludwig-Straße nach Nordwesten abzweigt



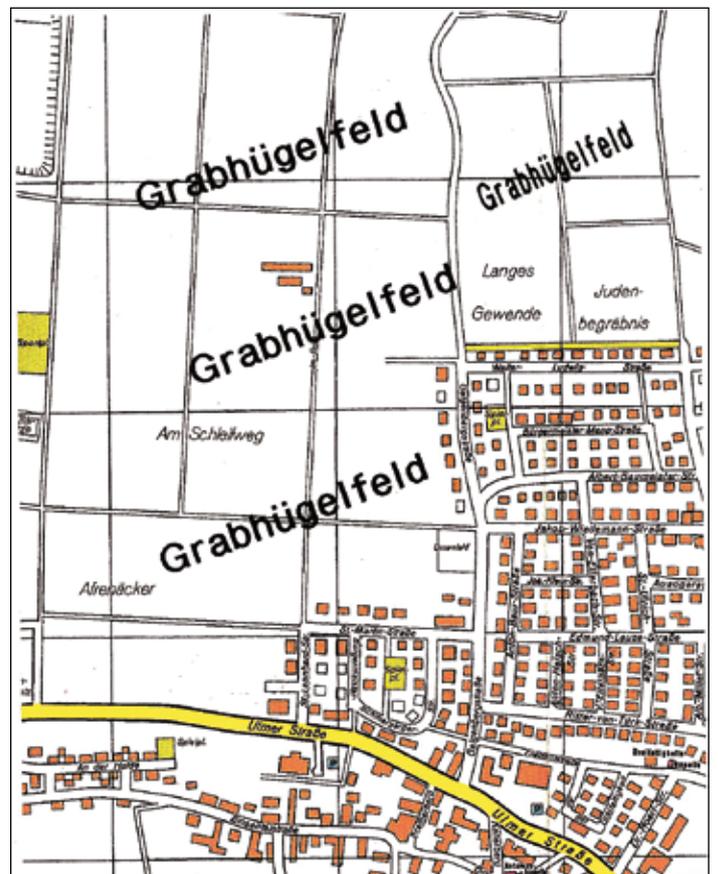
Mutmaßliche Grabhügelgruppen in der Oberknöringer Flur westlich der Galgenbergstraße (Luftbild vom 11. April 1944, Geobasisdaten Bayerische Vermessungsverwaltung 2014)

und schräg in Richtung heutiger Pyrolyseanlage verlief. Eine weitere Gruppe von vier Hügeln liegt an der Hügelkante in der Verlängerung der Fluren Langes Gewende und Judenbegräbnis nach Norden (siehe Lageskizze). Einige der auffälligsten Grabhügelgruppen sind im Luftbild wiedergegeben.

Dagegen finden sich südlich der Bundesstraße B 10 zur Autobahn A 8 hin keine Andeutungen auf Grabhügel oder andere Siedlungsspuren. Dieses Gebiet scheint erst sehr viel später gerodet worden zu sein.

Dr. Josef Jostan

Historischer Verein Burgau Stadt und Land e.V.



Grabhügelfelder aus der Hallstattzeit (etwa 800 bis 500 v. Chr.) nordwestlich von Burgau

Erstdruck aus Burgau:

Mecks große Kirchenmusik



Dr. Klaus Beckmann, Herten

Der aus Knöringen stammende und am fürstbischöflichen Hof in Eichstätt wirkende Komponist Joseph Meck (1690-1758) hat nicht nur großartige Concerti Vivaldi'scher Prägung komponiert, sondern auch zahlreiche Vokalwerke für die Kirchenmusik. In Ergänzung der dreibändigen Concerti-Edition für Streichorchester hat nun der Historische Verein Burgau Stadt und Land e.V. auch die Herausgabe der Meck'schen Vokalwerke initiiert. Herausgeber ist Dr. Klaus Beckmann aus Herten.

Der bekannte Musikpädagoge und Autor großer Musikkom-

pendien hat in mehr als einjähriger Arbeit - auf seiner Dissertation über Joseph Meck im Jahre 1975 aufbauend - aus einschlägigen Archiven und Universitätsbibliotheken die meist handschriftlichen Quellen aus den 1740er Jahren eruieren und auswerten können. Aufgrund seines Bekanntheitsgrades erhielt Dr. Beckmann auch problemlos die Druckerlaubnis für die geplante Erstedition der Meck'schen Vokalwerke.

Dieser Erstdruck enthält in zwei Bänden die Kantaten: Offertorium de Beata Virgine Maria (1742), Pater Mi (1743), Vesperae Breves (1744) und das Miserere (Psalm 50) in Teil I sowie 44 Hymnus-Bearbeitungen für die Sonntage des Kirchenjahres in Teil II. Die häufigste Besetzungsform im damaligen Eichstätt stellten ein Vokalquartett (Canto, Alto, Tenore und Basso) zusammen mit dem sogenannten Kirchentrio (zwei Violinen und Basso continuo) oder Solisten, dem Kapellchor oder mit Orgelunterstützung dar. Die Hymnen sind in der Regel für Vokalquartett und Orgel bearbeitet. Der fürstbischöfliche Dom bot zu allen Gottesdiensten und Festen das feierliche Ambiente für diese anspruchsvolle Kirchenmusik des Hochbarock.

In der Einleitung geht der Autor auch auf das Leben und Gesamtwerk des wiederentdeckten Violinisten und Komponisten Joseph Meck ein, der nach seinem Todestag am 2. Dezember 1758 durch unglückliche Umstände über 200 Jahre in Vergessenheit geraten war - unverdientermaßen. Erst Dr. Klaus Beckmann (1975) und der Historische Verein Burgau (2012/13) rückten Meck und sein Werk aus dem Dunkel der Geschichte ins Licht der Burgauer Kapuziner-Halle, wo das erste Meck-Konzert in Burgau stattfand und die Interpreten - das Eichstätter Streicherensemble „De Angelis“ - mit Standing-Ovations belohnt wurden. Nun folgt am Sonntag, den 30. November das zweite Konzert, das ebenso hohe Erwartungen aufkommen lässt wie das erste.

Auf insgesamt 168 Seiten hat ein professioneller Notengrafiker die handschriftlichen Vorlagen digitalisiert und für den Druck vorbereitet. Weil das „Miserere“ nur als Fragment erhalten war und so nicht hätte aufgeführt werden können, wurde es von dem Musikwissenschaftler Prof. Dr. Wolfgang Stockmeier ergänzt. Damit konnte die Möglichkeit geschaffen werden, dieses Werk nun komplett aufzuführen.

Der im zweiten Teil der Vokalwerke-Edition wiedergegebene Revisionsbericht bietet ein ausführliches Quellenverzeichnis und beurteilt auch die Qualität der überlieferten Werke. Es ist zweifellos ein großer Glücksfall, dass die Hymnus-Bearbeitungen hauptsächlich im Archiv der Benediktinerinnen-Abtei St. Walburg in Eichstätt aufbewahrt worden waren. Einzelne fanden sich auch in der Bibliothek des Domchores, während die Kantaten in der Handschriftenabteilung der Universitätsbibliothek Eichstätt - Ingolstadt verfügbar waren. Illustriert werden Noten- und Textseiten durch eingestreute Faksimile von Handschrift- oder Druckvorlagen aus Meck'scher Zeit.

Ermöglicht wurden Herausgabe und Drucklegung des anspruchsvollen Werkes durch finanzielle Unterstützung seitens der Stadt Burgau, des Förderfonds der Sparkasse Günzburg-Krumbach, der Volksbank-Günzburg-Stiftung, der Raiffeisenbank-Volksbank Dillingen-Burgau sowie privater Sponsoren. Für die Förderung des neuen heimatkundlichen Kulturgutes sei auch an dieser Stelle verbindlichst gedankt.

Dr. Josef Jostan

Historischer Verein Burgau Stadt und Land e.V.

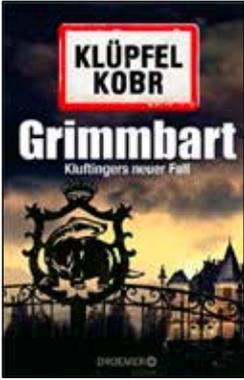
Landgasthof Demharter
 Restaurant + Tagungen + Festsaal + Biergarten

Silvester 2014
 Tanz Nacht mit den ARISTOCATS
 Inkl. 5 Gang Genuss – Menü
 + Mitternachtssekt
 68 €

Landgasthof Demharter Wörleschwang
 Obere Hauptstraße 1 + 86441 Zusmarshausen
 Telefon 08291 1002 Fax 859403
 www.landgasthof-demharter.de

Grimmbart

„Kluftingers neuer Fall“



Kommissar Kluftinger lässt sich von seinem Intimfeind Langhammer überreden und fährt mitten in der Nacht zum Schloss Bad Grönenbach, um nach dem Rechten zu sehen. Dort findet er die Frau des Barons Rothenstein in grotesker Pose drapiert ermordet vor. Sie wurde wie auf einem uralten Familienportrait her- und dann hingerichtet. Wer hat Interesse, die Baronin zu töten? Kommissar Kluftinger erfährt von dem Baron, dass sie kurz davor waren, einen Mann zu adop-

tieren, denn sie hatten keine eigenen Kinder. Das schien in dem Stammbaum der Grimmbarts nicht das erste Mal gewesen zu sein. Hatte der zukünftige Sohn ein Motiv, die Baronin zu töten? Dann stellt sich heraus, dass es noch einen Erben gibt, nämlich den Cousin des Barons. Doch der hat ein Alibi. Liegt die Lösung des Falles in der Familiengeschichte? Was hat der Mann mit den gelben Augen auf dem Gemälde zu suchen? Warum verschwindet der Baron immer wieder im schlosseigenen Märchenwald?

Auch privat geht es bei Kluftinger märchenhaft zu. Kluftingers Sohn will seine langjährige Freundin Yumiko Sazuka heiraten. Und dazu sind die Eltern des Mädchens aus Japan angereist. Kluftinger kann kein Englisch und Herr Sazuka versteht zwar etwas Deutsch, spricht aber nur Englisch. Wie werden sich die beiden verständigen? Zum Glück lässt Kluftingers Intimfeind Langhammer nicht lange auf sich warten, um dem Kommissar bei dieser kulturellen Herausforderung zu helfen.

Mit diesem Roman haben es die Allgäuer Autoren Klüpfel und Kobr wieder einmal geschafft, bestes Lesevergnügen auf die Seiten zu bannen.



Kita Mindelzwerge Burgau Elternbeirat 2014/2015

An unserem ersten Elternabend am 16.10.2014 wurde unser neuer Elternbeirat gewählt:

1. Vorsitzende: Simone Kircher

2. Vorsitzender: Ludwig Glink

Schriftführerin: Sandra Quarta

Kassenwartin: Ute Möbus, Beisitzer: Jürgen Bayr, Harald Vogg, Susanne Schilder, Anja Miehle-d'Agastino,

Stellvertreter: Heidi Galler, Tanja Mayer, Katja Svichkarrenko, Verena Caliebe, Ruth Girlich, Britta Hohenbrink-Putzke

Elternbeirat der Grundschule Burgau im Schuljahr 2014/15



Vordere Reihe von links nach rechts:

Marina Hausmann (2. Vorsitzende), Angelika Negele

hintere Reihe von links nach rechts:

Bianca Hofmann, Alexandra Mayer, Kerstin Geisenberger

(1. Vorsitzende), Mevlüde Önder

Adventsbasar der Pfadfinderfreunde



Am Sonntag, den 23. November 2014 findet der traditionelle Adventsbasar der Pfadfinderfreunde Burgau statt.

Der Förderverein der St. Georgs Pfadfinder Stamm Tilly veranstaltet am Sonntag von 10 bis 16 Uhr einen

Basar mit Allerlei rund um Weihnachten.

Im Haus St. Georg in der Brementalstrasse (hinter dem Kreis-Altenheim) bietet der Verein selbst gebastelte Weihnachtsdekoration, Adventsgestecke, Plätzchen und Leckereien und kleine Geschenke und Mitbringsel für Weihnachten an.

Für die kleinen Besucher gibt es eine Bastelecke und für alle Hungrigen gibt es einem Weißwurstfrühschoppen und Kaffee und Kuchen.

Der Erlös des Adventsbasars geht wieder zu Gunsten der Pfadfinder.



Am Sonntag, den 30. November
von 10:00 bis 17:00 Uhr

in der
AWO - Senioren Begegnungsstätte
Norbert-Schuster-Str. 5
Burgau



Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Burgau



Bis zu 10 Pfund in 10 Tagen – das entlastet die Leber!

Der Riesenerfolg!

Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch Adernverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Und nicht zuletzt: Stress

macht Ihnen nicht mehr soviel aus. Alles in allem: Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger und belastbarer.

Trinken Sie **diesen Cocktail** möglichst jeden Morgen vor dem Frühstück und abends.

Mixen Sie:
6 EL FasToFit/Tomatensaft
4 EL Kartoffelsaft
2 EL Brennesselsaft und
2 EL Artischockensaft

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Tag!

Die Zutaten erhalten Sie natürlich komplett bei uns.

Alkubu Drogerie

Parfümerie · Reformhaus

Stadtstraße 27 · 89331 Burgau
www.alkubu.de

☎ 08222-1501 - Lieferservice



Reformhaus

natürlich gesund leben



Theo Winkler
 30 Jahre Bauerfahrung

2012 ausgezeichnet von der Handwerkskammer für 10 Jahre hervorragende Leistungen



Wir planen und bauen individuell nach Ihren Wünschen:

- ✓ Dachdeckung und Spengler
- ✓ Dachgeschoss- und Innenausbau kpl.
- ✓ Bäder und Heizungsanlagen
- ✓ Holzbau, Dachgauben, Treppen
- ✓ Dach- und Wanddämmungen
- ✓ Fenster, Türen, Bodenbeläge
- ✓ Malerarbeiten incl. Hubwagen

BauSAN – Solides schwäbisches Handwerk

08222/96 65 60

www.bausan-schwaben.de

BACKEN MIT PERFEKTEM ERGEBNIS

Dr. Oetker Backformen – Neu im Sortiment

Inzahlungnahme Ihrer alten Backformen vom 2.11. bis 15.11.2014

beim Kauf einer Dr. Oetker Emaille-Backform erhalten Sie diese bis zu **10,- € günstiger!**



werk markt

Näher dran, mehr drin!
www.werkmarkt24.com

Ziegler

Mo. bis Fr. 8.00 - 18.30 Uhr,
 Sa. 8.30 - 17.00 Uhr, Marktsonntage 13.00 - 17.00 Uhr
nächster Marktsonntag am 02.11.2014

Augsburger Str. 17
 89331 Burgau
 Tel. 08222/9680-0

Zeit für Winterjacken!



Jacke : 129,90 €



Steppweste: 59,90 €



Damenjacke : 99,90 €



Jacke : 139,90 €



REALITY
SPORT & FASHION



Stadtstraße · Burgau · Tel. 08222-41 12 12 · www.reality-sport.de





Wintergärten – Ihr Traum aus Licht und Raum

- Individuelle Planung und Fertigung
- In Metall und vielen Farbvariationen erhältlich
- Für unbeheizte Wintergärten und solche mit Wohnraumqualität

Eigene Produktion in Burgau!

Schmid + Nagel GmbH
Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau
www.schmid-nagel.de



Direktschaltung zur Infohotline Burgau:
Tel.: 08222 - 1001



**S.M. PARKETT &
FUSSBODENTECHNIK**
Sven Möbus

...wenn Sie auf schöne Böden stehen...





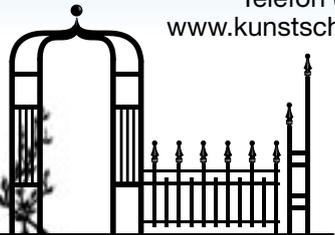
Ausstellung, Beratung & Verkauf
Industriestraße 39 · 89331 Burgau
Telefon 08222/90159 · www.sm-parkett.de

Öffnungszeiten
Dienstag und Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr
Freitag 11.00 – 18.30 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr
Oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung



KUNSTSCHMIEDE · METALLGESTALTUNG
Adolf Neumeier

Tellerstraße 9 (Nähe Stadttor)
89331 Burgau
Telefon (08222) 6793
www.kunstschmiede-neumeier.de



Zäune, Balkongel., Tore, Briefkästen,
Rosenbogen, Treppengel., Obelisken,
Christbaumständer, Gartendeko...

...viele weitere Geschenkideen...

Weihnachts-Ausstellung

im Kunstschmiedeladen
ab 2. Nov. bis 24. Dez. geöffnet

